

Grundrechte im Grundgesetz

1 Die Würde des Menschen ist unantastbar



- Das Foto zeigt, wie ...
- Man sieht einen Menschen, der ...
- Die Häuser im Hintergrund sind ein Kontrast zu ...

verstößen =
eine Regel nicht
einhalten

unantastbar =
man darf etwas
nicht angreifen
oder anfassen,
nicht verletzen

a Beschreiben Sie die Fotos. In welcher Situation leben die Menschen?

b Welche Aussagen passen besonders gut zu den Bildern?

Kreuzen Sie an **x und vergleichen Sie im Kurs.** 

- a. **Sarah:** „Kein Mensch sollte im Müll leben, denn jeder Mensch ist wertvoll! Niemand sollte aus der Gesellschaft ausgeschlossen sein.“
- b. **Kim:** „Menschen sind nicht wie Dinge. Menschen sind auch wertvoller als Tiere.“
- c. **Paul:** „Wenn Menschen im Müll leben, *verstößt* das gegen Menschenrechte und Menschenwürde.“
- d. **Manuela:** „Not und Armut machen erfinderisch.“

c Lesen Sie die Aussagen. Welche Sätze entsprechen dem Grundsatz:

„Die Würde des Menschen ist *unantastbar*“?

Kreuzen Sie die passenden Sätze an **x.**

- a. Man muss alles so machen wie alle anderen.
- b. Man darf sagen, was man denkt.
- c. Man muss eine bestimmte Religion haben.
- d. Man darf sein eigenes Kind schlagen.
- e. Man darf glauben, was man will.
- f. Man darf treffen, wen man will.
- g. Man muss machen, was die Familie sagt.
- h. Man darf lesen, was man will.
- i. Man darf zusammenleben, mit wem man will.
- j. Man muss sagen, was andere richtig finden.
- k. Man darf zurückschlagen, wenn die anderen einen schlagen.

2 Was genau sind die Grundrechte?

- a** Lesen Sie den Artikel 1 vom Gesetzestext und dann die Aussagen 1-7.
Was ist richtig **r**, was ist falsch **f**? Kreuzen Sie an **x**.

Die Verfassung der Bundesrepublik Deutschland heißt „Grundgesetz“. Die Grundrechte stehen im Grundgesetz ganz vorne. Sie dürfen nicht verändert werden. Parlament, Regierung und Rechtsprechung müssen sich daran halten. Wenn sie dies nicht tun, kann man dagegen vor dem *Verfassungsgericht* klagen.

Artikel 1

(1) Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.

(2) Das Deutsche Volk bekennt sich darum zu (...) Menschenrechten als Grundlage jeder menschlichen Gemeinschaft, des Friedens und der Gerechtigkeit in der Welt.

(3) Die nachfolgenden Grundrechte binden Gesetzgebung, *vollziehende Gewalt* und Rechtsprechung als unmittelbar geltendes Recht.

Verfassungsgericht:
höchstes deutsches Gericht, eines der 5 Staatsorgane in Deutschland

vollziehende Gewalt = Institutionen, die Gesetze umsetzen (Regierung, Administration);
ausführende Gewalt (Exekutive)

→ Gewaltenteilung, S. 26
6, 8, 11, 18


- | | r | f | |
|---|--------------------------|--------------------------|---------------|
| 1. Für Politikerinnen und Politiker gelten andere Gesetze als für andere Menschen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| 2. Alle Staatsorgane, die Richter und Richterinnen, die Regierung und alle Bürgerinnen und Bürger müssen sich an die Grundrechte, also Menschen- und Bürgerrechte halten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 3, 53 |
| 3. Für alle Deutschen gilt der Grundsatz: Menschenrechte sind die Basis für Frieden und Gerechtigkeit auf der Welt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| 4. Jeder darf alles tun, was er möchte. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| 5. Jeder Mensch darf in Würde leben, das heißt: Niemand darf einen Menschen körperlich oder seelisch verletzen. Der Staat muss darüber wachen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| 6. Manche Menschen werden vom Staat bevorzugt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 17 |
| 7. In Deutschland darf die Polizei Menschen ohne Grund schlagen, einsperren und foltern. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 10, 51 |

- b** Welche Aussagen passen zu welchem Absatz von Artikel 1? Ordnen Sie zu.

Absatz 1: Aussagen: **5**.....

Absatz 2: Aussagen:

Absatz 3: Aussagen:

 Lernen Sie Artikel 1 des Grundgesetzes auswendig. Übersetzen Sie ihn in Ihre Muttersprache.